



Reisezugwagen der Deutschen Reichsbahn

Bmh

- I. Einleitung
- II. Allgemeine Hinweise
- III. Installationshinweise
- IV. Schluss





I. Einleitung

Während das Reichsbahnausbesserungswerk (RAW) Halberstadt ab den 1960er Jahren verstärkt alte Länderbahnwagen zu den bekannten Reko-Fahrzeugen umbaute, bot sich ab 1978 mit der Erweiterung des Areals die Möglichkeit an, Reisezugwagen zu bauen, die das Maß von 18,7m, dies entsprach der Länge der dortigen alten Schiebebühne, überschritten. So bestand die erste Serie von Neubaufahrzeugen aus Halberstadt aus 26,4m langen Mitteleinstiegswagen, die nach UIC-Richtlinien gefertigt wurden. Mit drei Großraumabteilen, die 88 Sitzplätze boten und den vier doppelten Drehfalttüren waren diese Wagen hervorragend geeignet für den schnellen Nahverkehr in Ballungsräumen. Durch die breiten Türöffnungen war so ein rascher Fahrgastwechsel, damit kürzere Standzeiten in Bahnhöfen und als Resultat eine höhere Durchschnittsgeschwindigkeit garantiert.

Die ersten Serienfahrzeuge wurden zunächst noch in Dunkelgrün mit grauem Dach ausgeliefert. Doch führte die Deutsche Reichsbahn (DR) Anfang der 1980er Jahre ein neues Farbschema ein. Fortan sollten die beige-grün-lackierten Fahrzeuge in Schnellzügen unterwegs sein, während die *Smaragde* den Nahverkehr bedienen sollten. Allerdings nur in der Theorie, denn praktisch herrschte eine ständige Durchmischung, was für regelrecht kunterbunte Zugkompositionen führte.





II. Allgemeine Hinweise

Dieses Wagenset enthält folgende Fahrzeuge:



1 Mitteleinstiegswagen in Beige-Grün der DR mit animierten Türen, dynamischer Nummerierung und Dachtexturen



1 Mitteleinstiegswagen in Beige-Grün der DR mit animierten Türen, dynamischer Nummerierung und Dachtexturen



1 Mitteleinstiegswagen in Smaragdgrün der DR mit animierten Türen, dynamischer Nummerierung und Dachtexturen



1 Mitteleinstiegswagen in Dunkelgrün der DR mit animierten Türen, dynamischer Nummerierung und Dachtexturen





III. Installationshinweise

Sollten Sie die Vorgängerfahrzeuge installiert haben, löschen Sie bitte zunächst das folgende, unterstrichene Verzeichnis:

...Railworks/Assets/DR/Mittleinstiegswagen

Mittels des *Railworks*-Installationsprogrammes (*Paket-Manager*) werden die neuen Wagen anschließend installiert. Innerhalb von Railworks werden diese dann im Szenarioeditor wie folgt freigeschaltet:



- den blauen Würfel mit dem orangen Dreieck drücken, es öffnet sich auf der rechten Bildschirmseite ein neues Scroll-Fenster



- in der oberen Scroll-Leiste des rechten Fensters den Punkt *DR* auswählen, es öffnet sich eine neue Liste mit Kästchenauswahl

- den Punkt *Mittleinstiegswagen* mit grünen Haken in den Kästchen rechts versehen

Achtung: Die Fahrzeuge sind mit dem *Railworks*-Standardsound ausgestattet. Für die Besitzer des *MK1/2 Coach Sound Packs* von Armstrong Powerhouse befinden sich im Archiv die passenden bin-Dateien. Der dazugehörige Ordner wird in folgendes Verzeichnis entpackt, vorhandene Dateien überschrieben:

...Steam/SteamApps/Common/Railworks





Die Wagen sind nun unter der Waggonauswahl im Szenarioeditor anwählbar. Dabei existiert der folgende, mit dem Präfix *DR-* beginnende Namensschlüssel:

- Bmh-1* = Mitteleinstiegswagen, beige-grün, DR
- Bmh-2* = Mitteleinstiegswagen, smaragdgrün, DR
- Bmh-2* = Mitteleinstiegswagen, dunkelgrün, DR
- Bmh-3* = Mitteleinstiegswagen, beige-grün, DB





IV. Schluss

Konzeption, 3D-Modell, Texturen: M.Müller
Zusatzgeräusche: M.Krause

Rostock, 22.04.2013

Web: rw-0381.blogspot.com

Mail: post@rw-0381.de

